



TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik

Titel: Ausfallentschädigung für nicht eingehaltene Termine

Entschließungsantrag

Von: Dr. Jens Schweizer als Delegierter der Ärztekammer Niedersachsen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der 117. Deutsche Ärztetag 2014 fordert den Gesetzgeber auf, im Falle der Regelung einer Vier-Wochen-Frist für Facharzttermine auch eine Ausfallentschädigung für von Patienten nicht wahrgenommene Termine zu implementieren.

Begründung:

In jedem Quartal werden bundesweit über 6,5 Millionen Termine von Patienten nicht wahrgenommen. Dies verursacht nicht nur ökonomischen Schaden, sondern verschärft die Terminenge in den Praxen. Im Sinne von Eigenverantwortung der Patienten ist dabei auch zu prüfen, inwieweit diese an den hierdurch entstehenden Kosten zu beteiligen sind.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0